

Az: --

FB IV Kp/an

Datum 23.02.2022

Drucksachenummer 52/2022

Beratungsfolge	TOP	Termin
Magistrat		21.03.2022
BUA		30.03.2022
StVerVers		07.04.2022

Betreff:

**Benennung neuer Straße/Wege im Neubaugebiet "Am Hardtberg",
Gemarkung Königstein, Flur 7 und 8**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

- 1) Die Straße im Neubaugebiet "Am Hardtberg", Gemarkung Königstein, abgehend der Sodener Straße, vor Autohaus Marnet, im Kataster unter (Am Roth), Flur 8, Flurstücke 380 (teilweise), 342, 349 und 355 erhalten die Straßenbezeichnung "Auf dem Hardtberg" (siehe Lageplan). Nach dem Bau der Straßen/Wege und erfolgter öffentlicher Widmung, sind die entsprechenden Straßennamensschilder aufzustellen.
- 2) Der Weg im Neubaugebiet "Am Hardtberg", Gemarkung Königstein, angrenzend an den Hardtbergweg, in der Nähe vom Martin-Niemöller-Weg und in der Nähe vom Haus Rang, Flur 8, Flurstücke 220, 224, 225 und 380 (teilweise) erhalten die Straßenbezeichnung "Richard-Neutra-Weg" (siehe Lageplan). Nach dem Bau der Straßen/Wege und erfolgter öffentlicher Widmung, sind die entsprechenden Straßennamensschilder aufzustellen.
- 3) Der Straßename „Kirchnerweg“ entfällt, da dieser für das Baugebiet „Ehemaliger Sportplatz BNS“ vorgesehen ist.

Begründung:

Nach Abschluss der Bauleitplanung im Mai 2020 erfolgt nun die Herstellung der Erschließung des Gebietes "Am Hardtberg". In diesem Zuge sollen nun auch die neu hergestellten Straßen benannt werden.

Im Rahmen der Verhandlungen mit den Eigentümern der Flächen im Neubaugebiet wurde von Seiten der Eigentümer der Wunsch geäußert, dass die Bezeichnung des ehemaligen Privatweges (Auf dem Hardtberg) weitergeführt wird. Dies halten wir für sinnvoll, weil sich dieser Name schon bei vielen eingepägt hat.

Der Straßenabschnitt, der auf das Haus „Rang“ zuläuft, soll nach dem Architekten, Richard Joseph Neutra, der in den USA als wichtiger Vertreter der „klassischen Moderne“ in der Architektur gilt, benannt werden.

Familie Rang bittet darum, das Flurstück 342 nicht - wie ursprünglich vorgeschlagen - nach ihm zu benennen, sondern sie bevorzugen, dass der Weg mit den Flurstücken 220, 224, 225 und 380 (teilweise), der vorher als Kirchnerweg vorgesehen war, in „Neutraweg“ benannt wird. Er befindet sich näher zum Haus Rang im Hardtbergweg 15.

Richard Joseph Neutra

Richard Joseph Neutra wurde 1892 in Wien geboren und starb 1970 in Wuppertal. Richard Neutras Vorliebe für die moderne Architektur begann in der Bauschule von Adolf Loos 1912, der Neutra für die Gebäude Frank Lloyd Wrights begeistern konnte. Danach machte er eine Studienreise mit seinem Freund Ernst Freud, dem Sohn Sigmund Freuds, der ihm 1920 auch eine Anstellung im Berliner Architekturbüro Pinner & Neumann vermittelt.

Nach dem Ersten Weltkrieg erholt er sich in der Schweiz, wo er seine zukünftige Frau, die Sängerin Dione Niedermann, kennen lernt. Mit ihr wandert er 1923 in die USA aus. Zuerst nach New York, dann 1924 nach Chicago (wo er mit Frank Lloyd Wright zusammentrifft) um schließlich 1925 in Kalifornien bei seinem Studienkollegen Rudolph Schindler zu landen. Seit seinem Umzug nach Kalifornien galt Neutra in der Retrospektive der Architekturgeschichte als Vertreter des modernen "International Style" in den USA. Hier baute er 1928 das Lovell House: eine offene Konstruktion mit weiten, hellen Durchblicken. Dieses Haus, gleichzeitig mit Le Corbusiers "Villa Stein" und Mies van de Rohes "Barcelona Pavillon" errichtet, verschaffte ihm im Alter von 36 Jahren schlagartig Weltruhm.

Seine Spezialität waren raumhohe Fenster und Spiegel, weite Durchblicke und ebenerdige Glastüren, alles Elemente, die seine Villen mit der Natur verschmolzen. Später wurde dieser Stil als Desert Modernism getauft. Sein offener Stil war designprägend bei Gestaltern wie Charles Eames oder Harry Bertoia. 1991 stellte die Firma Prospettive (Habitat) auf den Möbelmessen bisher nie realisierte Entwürfe von Neutra vor.

1961 errichtet Richard Joseph Neutra im Hardtbergweg 15 das Haus Rang. Ein dreiflügliges Haus (Eltern-, Kinder-, Küchenflügel mit Wohnzimmer in der Mitte) mit 270,0 m² Wohnfläche. Geplant wurde es für Professor Martin Rang, seine Frau und Kinder aber auch 10.000 Bücher im Arbeitsbereich des Hausherrn. Das 5.000,0 m² Grundstück liegt auf einer Anhöhe und ist von Wald umgeben. Die Bauherrin hatte Neutra in seinem Büro in Los Angeles angeschrieben, da ihr sein schnörkelloser Stil gefiel. Das Haus wird von ihr noch heute bewohnt.

Daher schlagen wir vor, die Straßen „Auf dem Hardtberg“ und „Richard-Neutra-Weg“ zu benennen.

Leonhard Helm
Bürgermeister

Anlagen

Karte mit Einzeichnung der zu benennenden Straßenabschnitte